

Ihre Direktkandidatin der **ÖDP** für den Bezirkstag Schwaben in Person:



Martina Gebhard

- Jahrgang 1965
- verheiratet

Beruflicher Werdegang:

- Abitur
- Diplom-Theologin und Heilpraktikerin
- Studium kath. Theologie
- Referentin in der

- Erwachsenenbildung beim Erzbistum Freiburg
- Ehrenamtliche Mitarbeit bei der Telefonseelsorge Freiburg
- 1997 Umzug ins Allgäu. Verschiedene Tätigkeiten im Gesundheitswesen (Marketing und Organisation von Weiterbildungen)
- Ausbildung zur Physiotherapeutin und Heilpraktikerin.
- Eigene Praxis seit 2010
- Weiterbildung zur Reittherapie
- Weiterbildung zur Pferdeosteopathin
- Mitglied der Alt-Katholischen Kirche und ehrenamtliches Engagement in der Kemptner Gemeinde
- Masterstudium Alt-Katholische Theologie zur Vorbereitung auf das Geistliche Amt in der Alt-katholischen Kirche

Ihre ÖDP vor Ort:

Oberallgäu



www.oedp-oberallgaeu.de

Kempten



www.oedp-ke.de



www.natterer-babych.de

Ihr Direktkandidat der **ÖDP** für den bayerischen Landtag in Person:

Franz Josef Natterer-Babych



- 48 Jahre
- verheiratet
- 1 Kind

Beruflicher Werdegang:

- Berufsausbildung zum Industriemechaniker,
- Ausbilder, Facharbeiter, studentische Hilfskraft,
- Studium Maschinenbau (Dipl.-Ing. Univ. Maschinenbau - TUM)
- Strukturmechaniker,
- wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR),

- Oberstudienrat an der Fachschule für Technik in Kempten

Ehrenamtliche Tätigkeiten:

- Mitglied in mehreren Vereinen: PPP-Alumni, ADFC, Schützenverein, Baugenossenschaften, Kirchengemeinde, Partnerstädteverein, Musikvereinen und aktiver Musiker,
- Ämter: Stadtrat in Kempten, Pfarrgemeinderat, Stellv. Vorsitzender des kath. Dekanatsrat Kempten-Oberallgäu
- Mitglied im Vorstand der ÖDP Kempten-Oberallgäu

Kontakt: www.natterer-babych.de
fj@natterer-babych.de



Am 8. Oktobert mit beiden Stimmen ÖDP wählen

Briefwahl: Sie sind am Wahltag verhindert, dann nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl.



Val.L.S.P.: Ökologisch Demokratische Partei; Franz Josef Natterer-Babych, Rheinlandstr. 73, 87437 Kempten

ödp



Franz Josef Natterer-Babych
für den Landtag



Martina Gebhard
für den Bezirkstag

Unsere Kandidaten der Bezirksliste Schwaben für den **Landtag**:



Platz **12**:
Franz Josef
Natterer-Babych
(OA-Kempton)

Platz **3**:
Michael Finger
(OA-Lindau)



Platz **23**:
Michael Hofer
(OA-Kempton)



Unsere Kandidaten für den **Bezirkstag** (Liste):



Platz **5**:
Martina Gebhard
(OA-Kempton)

Platz **9**:
Benedikt Berger
(OA-Lindau)



Platz **17**:
Manuela Weppner
(OA-Kempton)



Die **ÖDP** setzt sich seit jeher für die Wahrung der Schöpfung ein und agiert kontinuierlich im Sinne des Umwelt- und Klimaschutzes:

ÖDP für Familie und Soziales:

Die ÖDP steht für eine familienfreundliche Gesellschaft. Wir fordern Respekt gegenüber Müttern und Vätern, denn nach Ihrer Elternzeit haben diese ein Anrecht auf die Weiterführung des Arbeitsvertrags – ohne Wenn und Aber. Damit Kinder und Eltern sich gemeinsam entwickeln.

ÖDP für Umweltfreundliche Verkehrsmittel:

Elektrifizierung der Bahnstrecken und die Flexibilisierung des öffentlichen Busverkehrs.

ÖDP für verträglichen Straßenbau:

Reduzierung des Flächenfrass und Einsatz moderner Leitsysteme mit angepassten Geschwindigkeiten- der Umwelt und Sicherheit zu Liebe.

ÖDP für Strom- und Energieeffizienz:

- Strom aus Photovoltaik vom Dach und das Feld den Tieren und Menschen, Strom aus Windkraft
- Haus- und Wohnungsbau in Passivhausbauweise und effizienter Wärme- und Klimatechnik
- Speichertechnologien für ein stabiles Stromnetz

ÖDP für Landwirtschaft und Artenvielfalt:

Unterstützung sowie Ausbau der ökologischen familiengeführten Bio-Landwirtschaft und der Bergbauern im Alpenland. Weiterverarbeitung von Lebensmitteln so, dass Bio- und Naturprodukte ihren natürlichen Geschmack behalten.

ÖDP für Tier- und Artenschutz:

Tiere brauchen einen respektvollen Umgang durch und mit den Menschen. Eine würdige Tierhaltung liefert uns die Basis für einen gelungenen Artenschutz in Tier- und Pflanzenwelt.

ÖDP für Tourismus im Allgäu:

Der Tourismus im Allgäu erfreut sich größter Beliebtheit. Sinnvolle Maßnahmen zur Tourismuslenkung zum Wohle der Bewohner der gesamten Region Allgäu-Bodensee sowie der Besucher sind jedoch umzusetzen.

ÖDP für Wohnraumförderung:

Wohnraum ist ein kostbares Gut. Wir, die ÖDP steht für eine nachhaltige Wohnraumförderung. Altbauten ökologisch nachhaltig sanieren und bestehenden Wohnraum sinnvoll erweitern. Der Flächenverbrauch ist durch geschickte Wohnbaufördermöglichkeiten gering zu halten, wobei die Wohn- und Aufenthaltsqualität ökologisch attraktiv bleiben muss.

ÖDP für Berufliche Bildung:

Die breite berufliche Bildung muss allen Menschen offen stehen. Die spätere Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen älterer Berufstätigen sind zu unterstützen. Handwerk und Industrie profitieren gleichermaßen von allen Azubis.

ÖDP für Wirtschaftsförderung:

Das Allgäu hat innovativ und zukunftsfähig aufgestellte Unternehmen. Deren Arbeitsplätze sind zu erhalten, zukunftsfähig und nachhaltig zu bleiben, hierfür sind national agierende Forschungs- und Bildungseinrichtungen im Allgäu zu etablieren und zu vernetzen.

ÖDP für Gemeinwohl:

Das lokale und das globale Wirtschaften muss sich am Gemeinwohl der Gesellschaft und Umwelt orientieren.

ÖDP für basisdemokratische Entscheidungsprozesse:

Wir fordern basisdemokratische Entscheidungen zur Wahrung der freiheitlichen Grundordnung. Nebst den Parlamenten bedarf es einer breiten Meinungsbildung zu gesellschaftlichen Sachverhalten durch Abstimmungen und Volksbegehren.

